

[Read free ebook] Der eine Kuss von dir

Der eine Kuss von dir

Von Patrycja Spychalski

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #203108 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-13Erscheinungsdatum: 2014-01-13File Name: B00GMH6GJE | File size: 34.Mb

Von Patrycja Spychalski : Der eine Kuss von dir before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der eine Kuss von dir:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. rockig, aber ohne Tiefe ...Von dieSeitenfluesterer-unserBuchblogMit diesem Buch setzt Patrycja Spychalski ihre Geschichte um die Protagonistin weiter fort.Ich wrde dich so gern kssen war der Startschuss im Jahre 2012, nun erschien am 13.Januar 2014 Der eine Kuss von Dir. Auf 256 rockigen Seiten erzht die Protagonistin Frieda ihre Geschichte weiter und trifft whrend eines Jobs auf den Forntsnger Milo.Das Buch ist als E-Book und Taschenbuch erschienen.Frieda bekommt einen Auftrag und soll die Tour der BlackBirds aufzeichnen. Diese sind eine junge Rockband, die mit ihrem

Frontsnger Milo einige weibliche Herzen hochschlagen lassen. Auch Frieda bleibt bei seinen Avancen nicht kalt, doch tagelang auf engstem Raum mit draufgängerischen Jungs und On-Off Beziehung von Milo, zerren an allen Nerven. Die Autorin beginnt ihr Buch mit einer sehr tristen Stimmung, welche mich selbst hat stutzig werden lassen und man dadurch die Figuren nur sehr langsam heranlässt. Dennoch nahm sie nach diesen Seiten ordentlich an Tempo auf und beginnt eine turbulente Reise, die durch die dröcklichen Ecken Brandenburgs verläuft (da ich selbst aus dem Osten komme und in einigen der Orte selbst war, konnte ich ihre Beschreibungen nur beipflichten, denn große Veranstaltungen werden in diesem Buch vergeblich gesucht.) Auch wenn es mir schleierhaft ist, warum die Autorin die ganze Zeit von der Tour durch Brandenburg erzählt, der große Abschluss aber in Leipzig (Sachsen) steigt. Ein einziges Hin und Her. Auch wenn die Bandwunder denkt, was für einen Erfolg sie haben, hatte es oft den Anschein, dass sie mehr auf die Nase fliegen, mit Hilfe des Tourmanagers, als das es ihrem Ruf helfen könnte. Ebenso waren manche Situationen von Frieda schwerlich nachvollziehbar. Sie weiß und erlebt, welchen Zuspruch Milo durch sein Aussehen genießt und läst sich dennoch, in aller Heimlichkeit, mit ihm ein. Die Stimmung, welche man zu Beginn schon erfahren konnte, kippt am Ende hin entgegen, sodass man sich nicht wirklich wundert, als die Figuren beginnen eigene Wege zu gehen. Eine Gemeinschaft, wie man sie eigentlich bei solchen Events erwartet, sucht man im gesamten Verlauf vergebens. Es entwickelt sich ein reines Katz-und-Maus-Spiel zwischen Milo, Frieda und dessen Freundin Linda. Diese war mir berausend unsympathisch, da sie mehr als Klette an Milo fungierte und mit ihrem kindlichen Wesen und sehr labilen Art, mehr eine Gefahr für sich selbst darstellte. Man hatte wirklich das Gefühl, dass sie einfach nur als gutes Mittel zum Fortbestand der knisternden Szenen herhalten musste. Einzig der Erzählstil war es, der mich sehr gut durch das Buch getragen hat, der Verlauf und die einzelnen Szenen waren im Großen und Ganzen zu flach gehalten und ich vermisste einen gewissen Blick in die Seele der Protagonistin. Der eine Kuss von Dir ist ein großes Abenteuer für die Protagonistin, aber in puncto Unterhaltung für den Leser eine einzige Berg- und Talbahn. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Trotz einem schweren Einstieg top! Von ColourfulMind "Der Job ist einfacher, als ich gedacht hatte, das emotionale Chaos allerdings ist eine Katastrophe." -S.52 Inhalt: Frieda begleitet den Sommer über die Rockband "Blackbirds" auf ihrer Tour durch Deutschland um den Werdegang der Band zu dokumentieren. Noch immer hat sie Liebeskummer wegen Jeffer, der einfach verschwunden ist, doch dann kommt sie dem Sänger Milo näher und stürzt sich mitten ins Gefühlschaos. Meine Meinung: (+) Lesefluss (++) Dieses Ich-muss-jetzt-weiterlesen-sonst-weine-ich-Gefühl (++++) Realistik (-) Schreibstil (-) Anfang (-)/(+) Charaktere Der Einstieg in die Geschichte rund um Frieda und die Blackbirds ist mir leider sehr schwer gefallen. Ich kannte den Vorgänger des Buches nicht, mir wurde jedoch gesagt, dass man diesen Teil auch ohne Vorkenntnis lesen könne. Trotzdem kam es mir am Anfang so vor, als fehle etwas, als hätte ich etwas Entscheidendes verpasst, um der Handlung richtig folgen zu können. Irgendwie fehlte mir ein Einstieg oder auch ein Prolog. Doch auch mit dem Schreibstil tat ich mich schwer. Die Protagonistin Frieda beschreibt das ganze sehr nüchtern und leider auch emotionslos. Im Bezug auf das Rockstarleben, was sie ebenso nüchtern beschreibt, war dies jedoch die perfekte Wahl, denn mit ihren ungeschönten Eindrücken kratzt sie stark den Glamour von der Fassade des Rock'n'Roll. Insgesamt jedoch waren mir manchmal die Stöße zu abgehakt und zusammenhangslos. Aber nachdem ich mich richtig eingelesen hatte in die Geschichte, verflog dieses Gefühl sehr schnell, ich hatte mich daran gewöhnt und ich konnte gar nicht mehr aufhören zu lesen. In einer Nacht hatte ich die 250 Seiten schon beendet und blieb doch mit einem zufriedenen Gefühl zurück, auch wenn ich das am Anfang nie gedacht hätte. Aber nun einmal zu den Charakteren. Die Protagonistin Frieda ist wohl schon aus Band 1 bekannt, aber dazu kann ich nichts sagen. Keine Ahnung, ob man sie dort besser kennenlernen konnte, aber mir kommt sie besonders zu Anfang sehr blass vor. Ich habe mich schwer getan, mich in ihre Gedanken reinzusetzen und irgendeinen Bezug zu ihr aufzubauen. Anfangs dachte ich, ich könne gar nichts mit ihr anfangen. Aber, oh Wunder, auch das hat sich mit der voranschreitenden Handlung geändert und ich habe mich irgendwie an sie gewöhnt, ja sie sogar fast lieb gewonnen. Milo, und das soll zu Anfang wirklich gesagt sein für alle Leser und Liebhaber "typischer" Jugendromane, ist weder der Ritter in strahlender Rüstung, noch der charmante Bad-Boy in den man sich sofort verliebt. Ich habe mich gar nicht in ihn verliebt. Aber das ist auch irgendwie gut so, denn was mir wohl am meisten an der Geschichte gefallen hat, ist diese Realistik, die sowohl den Charakteren, als auch der Liebesgeschichte und der ganzen Handlung innewohnt. Die Liebesgeschichte in "Der eine Kuss von dir" trieft nicht vor Kitsch und Romantik aus allen Seiten, sondern sie ist ehrlich und vielleicht auch ein wenig aus dem Leben gegriffen. Es gibt keine filmreifen Zeitlupenmomente, es ist oftmals unangenehm, läuft nicht immer in den richtigen Bahnen und ist einfach echt. Es ist eine Liebesgeschichte, wie sie wohl auch im echten Leben passieren und schief gehen kann. Und eben das hat mich so berzeugt. Natürlich lesen wir alle gerne von diesem geknackten und doch wunderschön perfekten Liebesgeschichten, in denen immer alles gut wird und die wirklich zum Träumen einladen. Aber eben in diesem großen Haufen an Happy-End Geschichten sticht "Der eine Kuss von dir" eben heraus. Denn die Geschichte erzählt einem nichts vom Pferd, und das ist gut so. Trotz ein paar Schwächen und Dinge, mit denen ich mich persönlich nicht so anfreunden konnte, gebe ich "Der eine Kuss von dir" 4 Sterne, denn ich konnte trotz der vielen Kritik das Buch nicht einmal freiwillig aus der Hand legen und wollte wirklich wissen, wie es weitergeht mit Frieda und Milo. Und so soll es schließlich auch sein, dass ein Buch fesselt, und wenn das sogar mit einigen Schwächen passiert, dann vergebe ich auch gerne eine gute Bewertung. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch zum abtauchen und träumen! Von Elisa22 Inhalt: Ein Road-Trip durch die

Wirren einer Sommerliebe Frieda hat ihre Eltern ewig bekniert und endlich ist es so weit: Sie darf die Band BlackBirds auf ihrer Sommertour als Kamerafrau begleiten, um die schönsten, wildesten Momente dieser Reise festzuhalten. Milo, der charismatische, undurchsichtige Sänger, hat sie dazu eingeladen. Frieda ist nach Jeffers Verschwinden nicht bereit, sich neu zu verlieben, doch sie spürt auch diese heftige Spannung zwischen ihnen. Als sie sich auf Milo einlässt, weiß sie nicht, ob es die richtige Entscheidung war denn da ist auch noch Linda, bald schon so etwas wie eine Freundin, aber auch Milos großes Geheimnis. Bewertung: Ich finde das Cover wirklich schön und passend. Es sieht toll im Regal aus. Durch diese Geschichte wird ein Deutschland und die Musik näher gebracht und am liebsten würde man seine Sachen packen und einfach losfahren. Das Buch ist einfach mit so vielen Gefühlen geschrieben, sodass ich manchmal aufspringen und tanzen wollte. Durch die ganzen Beschreibungen wirkt alles so lebendig und es ist nicht schwer sich alles vorzustellen. Die Aufmachung, der Schreibstil und die Schriftgröße finde ich genau passend. Die Geschichte fliegt an einem regelrecht vorbei und man versinkt in diesem Buch so schnell, sodass es nicht schwer ist dieses Buch schnell zu lesen. Ich finde alle Charaktere klasse. Jeder ist anders und sie passen doch zusammen. Ich muss gestehen, dass ich mich auch mit Frieda in Milo verliebt habe. Die Figuren bringen einfach alles mit rein Gefühl, Spaß und natürlich Rock n Roll. Aber dieses Buch hat auch Tiefgang und es bringt einen ein kleines bisschen zum Nachdenken. Das einzige das mir nicht so gefallen hat war, dass mir die Liebesgeschichte zu schnell ging und das Ende so unerwartet war. Sonst fand ich das Buch einfach nur klasse und es ist wirklich schwer alle tollen Eindrücke in einen Text zu fassen. Ich kann dieses Buch allen ans Herz legen die einfach mal eine Pause vom Leben brauchen und in eine Welt mit Party, Musik und Liebe abtauchen wollen.

Kurzbeschreibung Ein Road-Trip durch die Wirren einer Sommerliebe Frieda hat ihre Eltern ewig bekniert und endlich ist es so weit: Sie darf die Band BlackBirds auf ihrer Sommertour als Kamerafrau begleiten, um die schönsten, wildesten Momente dieser Reise festzuhalten. Milo, der charismatische, undurchsichtige Sänger, hat sie dazu eingeladen. Frieda ist nach Jeffers Verschwinden nicht bereit, sich neu zu verlieben, doch sie spürt auch diese heftige Spannung zwischen ihnen. Als sie sich auf Milo einlässt, weiß sie nicht, ob es die richtige Entscheidung war denn da ist auch noch Linda, bald schon so etwas wie eine Freundin, aber auch Milos großes Geheimnis. Pressestimmen "Sie [Patrycja Spychalski] hat wirklich eine tolle Art zu schreiben, ich konnte kaum aufhören zu lesen, hatte alles genau vor Augen" (Bloggerstimme) "Die Geschichte hat mich gefesselt, begeistert und auch berührt." (Bloggerstimme) "Patrycja Spychalski spricht mir aus der Seele." (fantasie-und-traeumerei.blogspot.de) "eine ganz wundervolle Geschichte" (Bloggerstimme) Kurzbeschreibung Ein Road-Trip durch die Wirren einer Sommerliebe Frieda hat ihre Eltern ewig bekniert und endlich ist es so weit: Sie darf die Band BlackBirds auf ihrer Sommertour als Kamerafrau begleiten, um die schönsten, wildesten Momente dieser Reise festzuhalten. Milo, der charismatische, undurchsichtige Sänger, hat sie dazu eingeladen. Frieda ist nach Jeffers Verschwinden nicht bereit, sich neu zu verlieben, doch sie spürt auch diese heftige Spannung zwischen ihnen. Als sie sich auf Milo einlässt, weiß sie nicht, ob es die richtige Entscheidung war denn da ist auch noch Linda, bald schon so etwas wie eine Freundin, aber auch Milos großes Geheimnis